

Imposanter Ohren- und Augenschmaus

Serfaus war vier Tage lang Bühne für Bezirksmusikfest

(aktief) Tausende Besucher – darunter viele Urlaubsgäste – genossen das hochkarätige Unterhaltungsprogramm und den imposanten Ohren- und Augenschmaus, für den 25 Musikkapellen sorgten, beim Bezirksmusikfest 2013 in Serfaus.



Die Musikkapelle Nauders bietet mit ihrer Tracht ein farbenfrohes Bild.

RS-Fotos: Tiefenbacher

Die Sonnenplateau-Gemeinde war vier Tage lang Bühne für das Bezirksmusikfest. Der gesamte Ort diente als Bühne für das Unterhaltungs- und Blasmusikevent. Den Auftakt bildete am Donnerstag der Serfauser Kirchtag, bei dem ein Festgottesdienst, Blasmusik und Unterhaltung im Festzelt auf dem Programm standen. Am Freitag gab es einen Sternmarsch der Gastkapellen zum Festzelt zu bestaunen, wo anschließend die Pfunds-Kerle aufspielten. Am Samstag erklang am Nachmittag Blasmusik in den Restaurants im Wandergebiet. Am Abend lockte das Aufgebot an Topinterepreten wie die Freddy Pfister Band und Markus Wolfahrt zahlreiche Besucher ins Festzelt.

KRÖNENDER ABSCHLUSS. Der Sonntag war der krönende Abschluss. Begonnen wurde mit einer von Pfarrer Willi Pürtscheller gele-

iteten Festmesse beim Kulturzentrum. 25 Musikkapellen, vereint zu einem Großorchester unter der Leitung von Bezirkskapellmeister-Stellvertreter Heinrich Keim, sorgten für die musikalische Gestaltung. Die rund 800 Musikantinnen und Musikanten hüllten Serfaus dann bei gemeinsam intonierten Märschen nochmals in eine Klangwolke. Beim darauffolgenden Festakt richtete der Obmann des Blasmusikbezirkes Landeck Elmar Juen ein großes Lob an die Musikkapelle Serfaus mit Obmann Ulrich Thurnes und Kapellmeister Werner Goldschald. „Die Organisation der Veranstaltung lag bei euch in besten Händen“, sagte Juen.

IMPOSANTER FESTUMZUG. Höhepunkt war dann der imposante Festumzug, den die Schützenkompanie Serfaus und die Musikkapellen aus Fiss, Langsthei, Strengen,



Die Musikkapelle Fendels bei ihrem guten und viel beklatschten Auftritt



Georg Mangott begleitet die Gastkapelle aus Thunensee in der Schweiz.



Die Marketerderrinnen mit ihren Pelzhauben sind der Blickfang der Musikkapelle Zams.

Tobadill, Fendels, Nauders, Pettneu, Schnann, Pritz, Pfunds, Kaunnertal, Zams, Stanz, Tösens, Plans und Perjen mit Gastkapellen aus dem benachbarten Ausland (Deutschland, Südtirol, Liechtenstein, Schweiz) und aus Niederösterreich, der Steiermark und dem Burgenland bildeten. Vom farbenfrohen und weithin hörbaren Festumzug durch den Ort

fasziniert waren unter vielen anderen Landesrat Bernhard Tilg, Landtagsvizepräsident Anton Matthe, Bürgermeister Paul Greiter, Mar Pale und Anton Netzer, Mar Schlenck vom Tiroler Blasmusikverband sowie die beiden Ehrenmänner des Bezirksblasmusikbundes Josef Pfeifer und Hutmärth.



Die Bürgermusikkapelle Plans marschiert im Festumzug mit klingendem S durch Serfaus.